

LEITBILD

trofaiach

2033





Liebe Trofaiacher:innen,

im Jahr 2013 wurden im Zuge der Gemeindefusion Ziele und Maßnahmen für die positive Entwicklung unserer Stadt festgelegt und in einem Entwicklungsleitbild verankert. Nach 10 Jahren war es an der Zeit, diese Entwicklungsziele und Aktionen zu überprüfen und an die aktuellen Rahmenbedingungen sowie Bedürfnisse der Trofaiacher Bevölkerung anzupassen.

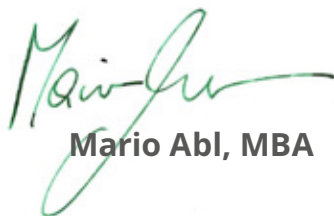
Im Zuge eines groß angelegten Bürgerbeteiligungsprozesses haben sich mehr als 3.200 Menschen aktiv am neuen Leitbild beteiligt. Über 2.688 Trofaiacher:innen haben die Möglichkeit genutzt, sich mittels schriftlicher Befragung einzubringen. Das entspricht über 30 Prozent aller persönlich angeschriebenen Wahlberechtigten ab 16 Jahren. Darüber hinaus haben über 500 Menschen aller Altersgruppen an weiteren Beteiligungsprozessen wie dem Beteiligungsprozess für Kinder und Jugendliche, der Agenda 2030 für Nachhaltigkeit, der GenerationenWerkstatt, der KulturWerkstatt und dem Bürger:innenrat teilgenommen.



Durch die Einbindung der Meinungen und Vorschläge von über dreitausend Menschen können wir an der Entwicklung und Umsetzung von Projekten und Maßnahmen bestmöglich weiterarbeiten. Die politischen Gremien und die Verwaltung haben sehr intensiv und konstruktiv an der endgültigen Formulierung gefeilt und nun liegt ein breit gefächertes Arbeitspapier als Grundlage für die nächsten 10 Jahre vor.

Auch wenn in Trofaiach bereits Vieles gelungen ist, liegt noch Einiges vor uns. Ich bedanke mich bei allen „Stadtentwickler:innen“ für das bisherige Engagement und die tatkräftige Unterstützung. Gehen wir nun gemeinsam in die Zukunft und entwickeln wir unsere schöne und lebenswerte Stadt weiter.

Ihr Bürgermeister



Mario Abl, MBA



Der Weg zum Leitbild Trofaiach 2033

- Einstimmiger Gemeinderatsbeschluss am 29.6.2023
- Politikwerkstätten 2023
- Befragung aller Wahlberechtigten 2023
- Kultur- und Generationenwerkstatt 2022
- Bürger:innenrat 2022
- Kinder- und Jugendbeteiligungsprozess 2022
- Beteiligungsprozess „Agenda 2030“ 2022
- Politikwerkstätten 2022
- Werkstatt Referent:innen und Verwaltung 2021
- Entwicklungsleitbild der Stadt Trofaiach 2013



DIE ZIELE



Ziel 01	Trofaiach ist deine Stadt	Seite 8
Ziel 02	Trofaiach ist eine dynamische, moderne, verantwortungsvolle und nachhaltig ökologische Stadt mit höchster Lebensqualität für <i>alle</i>	Seite 10
Ziel 03	Zukunftsorientierte und ökologische Mobilität verbindet <i>alle</i> Stadtteile und Nahversorgungseinrichtungen optimal und barrierefrei	Seite 14
Ziel 04	Trofaiach ist eine lebenswerte Stadt für <i>alle</i>	Seite 16
Ziel 05	Optimale Rahmenbedingungen für Familien sind eine Kernaufgabe der Stadt	Seite 18
Ziel 06	Naherholungs-, Sport- und Freizeitangebote für <i>alle</i> sind eine wesentliche Grundlage für Gemeinschaft und Lebensqualität	Seite 22
Ziel 07	Eine breite Vielfalt von Vereinen und regionale Kulturangebote beleben und verbinden <i>alle</i>	Seite 24
Ziel 08	Trofaiach ist ein Wirtschaftsstandort, der auf lokale Wertschöpfung setzt	Seite 26

ZIEL 01: TROFAIACH IST DEINE STADT



■ STRATEGIE 01.01

Die Wohnstadt Trofaiach will Lebensmittelpunkt und Heimat für *alle* Einwohner:innen sein

■ STRATEGIE 01.02

Trofaiach ist eine soziale Stadt

■ STRATEGIE 01.03

Trofaiach ist eine nachhaltige, ökologische Stadt, die Wert auf höchste Lebensqualität für *alle* legt





■ **STRATEGIE 01.04**

Trofaiaach will behutsam wachsen

■ **STRATEGIE 01.05**

Identifikation und Verbundenheit der Einwohner:innen mit ihrem Wohnumfeld sind Grundlagen für die Entwicklung der Stadt

■ **STRATEGIE 01.06**

Mitsprache, Mitentscheidung und Beteiligung der Bürger:innen an der Entwicklung der Stadt sind Teil des Selbstverständnisses von Stadtverwaltung und Stadtpolitik

■ **STRATEGIE 01.07**

Alle Stadtteile sind gleich wichtig

■ **STRATEGIE 01.08**

Das Bürger:innenservice der Stadt ist modern, kompetent, schnell und für *alle* leicht erreichbar – persönlich und digital



ZIEL 02: TROFAIACH IST EINE DYNAMISCHE, MODERNE, VERANTWORTUNGSVOLLE UND NACHHALTIG ÖKOLOGISCHE STADT MIT HÖCHSTER LEBENSQUALITÄT FÜR *ALLE*

AGENDA
2030



■ STRATEGIE 02.01

Trofaiach bekennt sich zur Agenda 2030 der Vereinten Nationen

■ STRATEGIE 02.02

Der nachhaltige und verantwortungsbewusste Umgang mit Umwelt und Natur prägt die Stadtentwicklung

■ Maßnahme 02.02.01

Um den Verbrauch von Ressourcen zu verringern, und dadurch die Lebensqualität *aller* zu erhöhen, werden moderne Technologien eingesetzt und gefördert

■ Maßnahme 02.02.02

Um ökologische, soziale und ökonomische Verbesserungspotenziale effizient und nachhaltig zu realisieren, werden die Bereiche Energie, Mobilität, Umwelt, Wirtschaft, Lebensqualität und Stadtplanung integriert und vernetzt





■ STRATEGIE 02.03

Die Ressourcen der Stadt und Region werden gezielt genutzt

■ *Maßnahme 02.03.01*

Der Energiebedarf wird möglichst aus eigener erneuerbarer und klimaneutraler Energie gedeckt

■ *Maßnahme 02.03.02*

Gesunde Ernährung aus regionaler und nachhaltiger Produktion wird gefördert

■ *Maßnahme 02.03.03*

Tierwohl und artgerechte Haltung werden als eine Grundbedingung für nachhaltige landwirtschaftliche Produktion und Direktvermarktung verstanden

■ *Maßnahme 02.03.04*

Der Bauernmarkt wird als regelmäßiges Nahversorgungsangebot ausgeweitet

■ *Maßnahme 02.03.05*

Wertvolle landwirtschaftliche Flächen werden nachhaltig abgesichert (Vorbehaltsflächen)

■ *Maßnahme 02.03.06*

Die Abfallwirtschaft der Stadt stellt Müllvermeidung, Recycling, Mülltrennung und eine diesbezügliche Bewusstseinsbildung in den Mittelpunkt



ZIEL 02: TROFAIACH IST EINE DYNAMISCHE, MODERNE, VERANTWORTUNGSVOLLE UND NACHHALTIG ÖKOLOGISCHE STADT MIT HÖCHSTER LEBENSQUALITÄT FÜR *ALLE*

■ STRATEGIE 02.04

Der Erhalt wertvoller Natur- und Flächenressourcen, der Schutz des Landschaftsbildes, die Vermeidung von Bodenversiegelung und möglichst geringer Bodenverbrauch werden bei der Entwicklung der Stadt in den Vordergrund gestellt

■ Maßnahme 02.04.01

Die Stadtentwicklung erfolgt von innen nach außen (verdichten statt zersiedeln)

■ Maßnahme 02.04.02

Ein ISEK (Integriertes Stadtentwicklungskonzept) wird als übergeordnete Richtlinie erarbeitet

■ Maßnahme 02.04.03

Auf eine nachhaltige Balance zwischen Neubau, Revitalisierung und Begrünung wird geachtet

■ Maßnahme 02.04.04

Auf baukulturelle Besonderheiten wird unter Einbindung des Gestaltungsbeirats Bedacht genommen

■ Maßnahme 02.04.05

Die Bewahrung von Dorfstrukturen wird durch das Stadtentwicklungskonzept sichergestellt

■ Maßnahme 02.04.06

Bestehende Bausubstanz wird erhalten und ökologisch saniert



■ STRATEGIE 02.05

Bei der Gestaltung des öffentlichen Raums wird besonders auf Nachhaltigkeit, Aufenthaltsqualität sowie den klimafreundlichen Schutz und Ausbau von Grünflächen Bedacht genommen

- *Maßnahme 02.05.01*
Plätze werden als Begegnungsräume ausgeweitet und geschaffen
- *Maßnahme 02.05.02*
Mehr Sitzmöglichkeiten und Rastplätze werden errichtet
- *Maßnahme 02.05.03*
Das Stadtzentrum wird barrierefrei, klimafreundlich und grün als attraktiver Begegnungsraum gestaltet

■ STRATEGIE 02.06

Als Teil des Netzwerks „Gesunde Gemeinde“ will Trofaiach optimale Rahmenbedingungen erhalten und schaffen, die *allen* ein gesundes Leben ermöglichen

ZIEL 03: ZUKUNTSORIENTIERTE UND ÖKOLOGISCHE MOBILITÄT VERBINDET *ALLE* STADTTEILE UND NAHVERSORGUNGS- EINRICHTUNGEN OPTIMAL UND BARRIEREFREI



■ STRATEGIE 03.01

Ein zukunftsfähiges öffentliches Verkehrssystem für *alle* mit Anschluss an die Zentralräume wird erhalten und ausgebaut

■ Maßnahme 03.01.01

Das stadtteilverbindende Busnetz wird bedarfsgerecht optimiert und die umfassende Erreichbarkeit von Nahversorgungs- und Bildungseinrichtungen wird gesichert

■ Maßnahme 03.01.02

Die Bahntrasse wird als Mobilitätsreserve für die Zukunft erhalten





- **STRATEGIE 03.02**
Das Fußwegenetz wird ausgebaut und weiter verbessert
- **STRATEGIE 03.03**
Das Radwegenetz wird ausgebaut und weiter verbessert, übergeordnete Anbindungen werden geschaffen



ZIEL 04: TROFAIACH IST EINE LEBENSWERTE STADT FÜR *ALLE*



■ STRATEGIE 04.01

Die generationenübergreifenden Begriffe „Familie“ und „Zusammenleben in Vielfalt“ sind Leitgedanken der Stadt

■ STRATEGIE 04.02

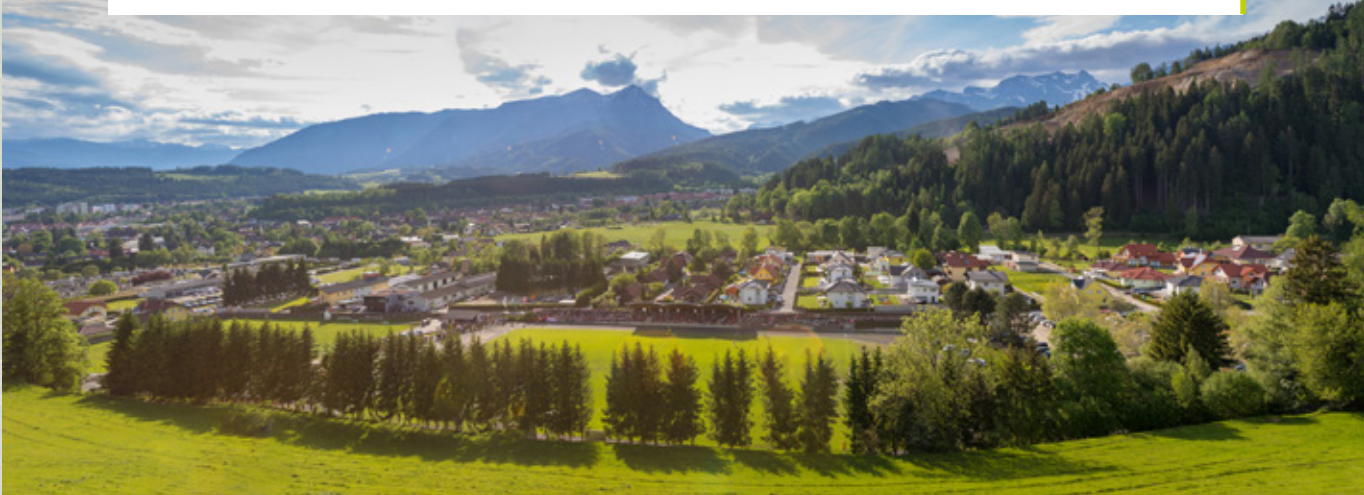
Bildungs- und Betreuungsangebote sowie soziale Netze werden gefördert

■ STRATEGIE 04.03

Die soziale Versorgung der älteren Generationen ist wichtig

■ Maßnahme 04.03.01

Alternative Betreuungsangebote und Maßnahmen für pflegebedürftige Menschen werden gefördert und erweitert





■ STRATEGIE 04.04

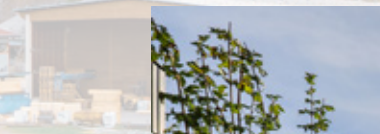
Der öffentliche Raum wird bestmöglich und für *alle* nutzbar und zugänglich gemacht

■ Maßnahme 04.04.01

In allen Stadtteilen werden barrierefreie Begegnungsräume für *alle* erhalten und geschaffen

■ STRATEGIE 04.05

Innovative und soziale Wohnformen werden gefördert



ZIEL 05: OPTIMALE RAHMENBEDINGUNGEN FÜR FAMILIEN SIND EINE KERNAUFGABE DER STADT



■ STRATEGIE 05.01

Kinder und Jugendliche werden mit modernen und neuen Betreuungs- und Bildungsangeboten gefördert

■ Maßnahme 05.01.01

Kinderbildungseinrichtungen ab einem Jahr bis zum Schuleintrittsalter werden erhalten und geschaffen

■ Maßnahme 05.01.02

Kinder werden in allen Kinderbildungseinrichtungen der Stadt in Hinblick auf ihre persönlichen Bedürfnisse gefördert

■ Maßnahme 05.01.03

Eine zukunftsfähige Bildungsinfrastruktur mit ganztägigen Bildungs- und Betreuungsangeboten wird sichergestellt

■ Maßnahme 05.01.04

Bei Lehre und Ausbildung wird mit regionalen Leitbetrieben zusammengearbeitet





■ STRATEGIE 05.02

Jugendeinrichtungen und Jugendangebote werden gefördert und ausgebaut

■ *Maßnahme 05.02.01*

Ein zielgruppenorientiertes, vielfältiges und offenes Jugendangebot wird geschaffen

■ *Maßnahme 05.02.02*

Eine kommunale Ansprechperson für Kinder und Jugendliche wird bereitgestellt

■ *Maßnahme 05.02.03*

Jugendeinrichtungen, Jugendvereine sowie jugendkulturelle Veranstaltungen und außerschulische Angebote für Jugendliche werden weiterhin gefördert



ZIEL 05: OPTIMALE RAHMENBEDINGUNGEN FÜR FAMILIEN SIND EINE KERNAUFGABE DER STADT



■ STRATEGIE 05.03

Kinder und Jugendliche können sich beteiligen und etwas bewirken

■ *Maßnahme 05.03.01*

Zwischen Verantwortlichen der Stadtgemeinde und Kindern sowie Jugendlichen wird Kontakt gepflegt und offen kommuniziert

■ *Maßnahme 05.03.02*

Kinder und Jugendliche werden bei Maßnahmen und Entscheidungen, die sie direkt betreffen, eingebunden



■ STRATEGIE 05.04

Spiel-, Sport und Erlebnisflächen für Kinder und Familien werden in *allen* Stadtteilen erhalten und erweitert

■ Maßnahme 05.04.01

Die Freizeitinfrastruktur wird familienorientiert ausgebaut

■ Maßnahme 05.04.02

Alle Spiel-, Sport und Erlebnisflächen werden regelmäßig in Stand gehalten

■ Maßnahme 05.04.03

Frei zugängliche Spiel- und Erlebnisflächen werden aufrechterhalten

■ Maßnahme 05.04.04

Stadtteilspezifische Veranstaltungen und Aktionen werden weiter durchgeführt und gefördert

■ STRATEGIE 05.05

Naturnahe Freizeitmöglichkeiten für Kinder und Jugendliche werden aufrechterhalten und geschaffen



ZIEL 06: NAHERHOLUNGS-, SPORT- UND FREIZEITANGEBOTE FÜR ALLE SIND EINE WESENTLICHE GRUNDLAGE FÜR GEMEINSCHAFT UND LEBENSQUALITÄT



■ STRATEGIE 06.01

Leistungsfähige Freizeiteinrichtungen und Naherholungsangebote werden erhalten und ausgebaut

■ Maßnahme 06.01.01

Das Frei- und Hallenbad wird qualitativ erhalten

■ Maßnahme 06.01.02

Alle wesentlichen Freizeiteinrichtungen werden durch das öffentliche Verkehrssystem verbunden

■ Maßnahme 06.01.03

Naturnahe Räume für sportliche Aktivitäten im Sommer und Winter werden ausgebaut





■ STRATEGIE 06.02

Breitensport wird als verbindendes Element der Gesellschaft betrachtet

■ Maßnahme 06.02.01

Frei zugängliche Sporteinrichtungen werden in *allen* Stadtteilen erhalten

■ Maßnahme 06.02.02

Alle Stadtteile werden mittels ausgebauter Lauf-, Rad- und Wanderwege verbunden



ZIEL 07: EINE BREITE VIELFALT VON VEREINEN, EHRENAMT UND REGIONALEN KULTURANGEBOTEN BELEBT UND VERBINDET *ALLE*



■ STRATEGIE 07.01

Qualität und Vielfalt des regionalen Kulturangebots werden Teil des Stadtimage

■ Maßnahme 07.01.01

Ein gemeinsames und unter einem gemeinsamen Motto breit kommuniziertes Mehr-Jahres-Konzept der Kulturträger wird entwickelt

■ Maßnahme 07.01.02

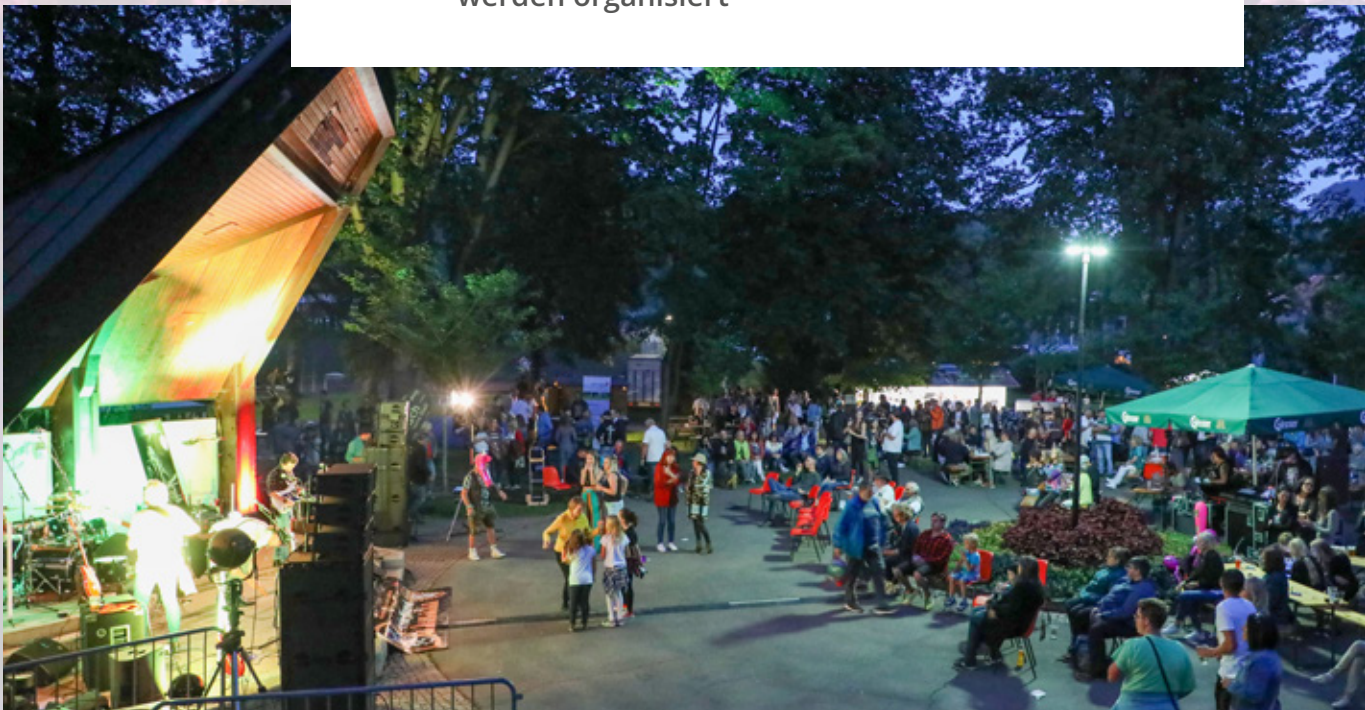
Kulturträger werden bei der Kommunikation ihrer Angebote unterstützt

■ Maßnahme 07.01.03

Es gibt öffentliche und private Beteiligung an Kulturarbeit und Kulturbudget

■ Maßnahme 07.01.04

Regelmäßig stattfindende Veranstaltungen für *alle* werden organisiert





■ STRATEGIE 07.02

Kinder und Jugendliche werden als Kulturpublikum, -träger:innen und -schaffende von morgen verstanden

■ Maßnahme 07.02.01

Kinder und Jugendliche werden über Vereinsarbeit und in Bildungseinrichtungen frühzeitig angesprochen und motiviert

■ Maßnahme 07.02.02

Auf Kinder und Jugendliche zugeschnittene Angebote und Veranstaltungen machen Lust auf mehr Kultur

■ STRATEGIE 07.03

Kinder und Jugendliche werden gezielt für Ehrenamt und Einsatzorganisationen motiviert



ZIEL 08: TROFAIACH IST EIN WIRTSCHAFTSSTANDORT, DER AUF LOKALE WERTSCHÖPFUNG SETZT



© Freilichtmomente

STRATEGIE 08.01

Die wirtschaftliche Entwicklung folgt dem Grundsatz, Wohnen und Arbeiten nebeneinander zu ermöglichen

STRATEGIE 08.02

Trofaiach will bestmögliche Rahmenbedingungen für die Entwicklung zukunftsfähiger Handels-, Handwerks- und Gewerbestrukturen schaffen

STRATEGIE 08.03

Die Strategien und Maßnahmen des Tourismusverbandes „Erzberg-Leoben“ werden bestmöglich unterstützt





■ STRATEGIE 08.04

Wirtschaftliche Stadtentwicklung und Betriebsansiedlungen werden nachhaltig gestaltet

■ Maßnahme 08.04.01

Wirtschaftliche Entwicklung, Ökologie und Lebensqualität müssen in guter Balance sein

■ Maßnahme 08.04.02

Die wirtschaftliche Entwicklung wird in *allen* Stadtteilen gefördert

■ Maßnahme 08.04.03

Spezielle Maßnahmen für das Stadtzentrum werden weitergeführt

■ Maßnahme 08.04.04

Eine gute Entwicklung von zukunftsfähigen Kleinst-, Klein- und Mittelunternehmen wird unterstützt




trofaiach

meine Stadt.



MIT UNTERSTÜTZUNG VON BUND, LAND UND EUROPÄISCHER UNION

 Bundesministerium
Land- und Forstwirtschaft,
Regionen und Wasserwirtschaft


LE 14-20
Entwicklung für den ländlichen Raum

 Das Land
Steiermark
→ Land- und Forstwirtschaft

Europäischer
Landwirtschaftsfonds für
die Entwicklung des
ländlichen Raums:
Hier investiert Europa in
die ländlichen Gebiete.



HERAUSGEBER UND MEDIENINHABER:

Stadtgemeinde Trofaiach, Luchinettigasse 9, 8793
Trofaiach. **FOTOS:** Wenn nicht anders angegeben:
Stadtamt Trofaiach, Harald Tauderer Photography,
Foto Freisinger, Adobe Stock, Fotolia und Privat.